Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 59 (1933)

Heft: 48

Illustration: Am Fliiss fählt's nöd, aber i de Leistunge haperet's na e chli!

Autor: Wäspi, Otto

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Neueste Nachrichten

(Münchner Neueste Nachrichten):

Es wird noch einmal auf die Versammlung aufmerksam gemacht, die der Landesverband im Reichsbund der Kinderreichen heute Mittwoch, 20 Uhr, im Saale des «Arzberger Kellers» veranstaltet. Er sprechen Syndikus Dr. Paul Danzer und Landesvorsitzender Karl Storch.

Also, der Landesverband der Kinderreichen hat einen Storch als Vorsitzender. — Wie klappert doch alles so herrlich im III. Reich.

(N. Z. Z.):

... Das Inkasso besorgten abwechslungsweise zwei Frauen, die mit B.... unter einer Decke steckten» ...

— aber aber! Cep

In Trenton lebt ein Maler namens Herpin, der nachweislich zehn Jahre lang nicht geschlafen hat und auch nicht schlafen konnte. Ailen Naturgesetzen und Daseinsvoraussetzungen zum Trotz ist es ihm selbst mit ärztlicher Hilfe in diesen zehn Jahren nie gelungen, auch nur für einige Stunden zu schlafen. Dabei erfreut sich der Mann bester Gesundheit.

Den Mann müsste man als Delegierten nach Genf schicken! Pese

(Basler Nachrichten):

Missbrauch von Berufsbezeichnungen,

Regierungsrat Im Hof referiert zur zweiten Lesung. Der Wunsch, einen Nachbarn für



aus frischen Eiern und echtem Cognac

Ein rapides Kräftigungsmittel!

Im Ausschank in allen guten Restaurants.

Nothilie im Stall (Kalbereien u. a.) nicht zu bestrafen, ist berechtigt, bedarf aber keiner gesetzlichen Regelung, da keine Bestrafung in Frage kommt. Einstimmig nimmt darauf der Rat das Gesetz in zweiter Lesung an.

Bravo! Die Mithilfe bei den richtigen, im Bauerngewerbe üblichen Kalbereien bleibt also straflos, was man von den andren nicht ohne weiteres behaupten kann. -er

Der sicherste Gläubiger

Das Schaufenster ist der sicherste Gläubiger, den man sich denken kann. Es zahlt die hineingesteckten Gelder mit hohen Zinsen zurück.

— Da hat der Schuldner gut lachen! Schott

(Aus dem Jahrbuch des Bernischen Historischen Museums): Zuwachsverzeichnis pro 1932.

Schädel eines auf der Konfiaed ee

1 Schädel eines auf der Kopfjagd getöteten Dayaks, Ankauf von ebendemselben.

— und solche Sensation erwähnt man bescheiden und nur so nebenbei! Hadri